

Al-Attiyah gewinnt mit MINI ALL4 Racing in Italien

- Enge Abstände sorgten für Spannung
- Al-Attiyah verkürzt Abstand im FIA Weltcup

Der von X-raid gebaute MINI ALL4 Racing sicherte sich bei der Italian Baja den fünften Sieg in Folge. Nasser Al-Attiyah und Mathieu Baumel hatten nach der dreitägigen Veranstaltung die Nase vorne. Nach fünf Wertungsprüfungen und knapp 350 Kilometern hatte der Katari einen Vorsprung von 1.24 Minuten und verkürzt mit seinem Sieg den Abstand auf Rang eins in der Gesamtwertung des FIA Weltcup für Cross Country Rallyes um 14 Punkte.

Auf den kurzen Prüfungen der Italian Baja rächen sich die kleinsten Fehler und die Abstände zwischen den Konkurrenten blieben die gesamte Veranstaltung über extrem eng. Al-Attiyah konnte mit dem MINI ALL4 Racing vier der fünf Prüfungen für sich entscheiden.

„Es war ein extrem harter Kampf“, so Sven Quandt, CEO der X-raid GmbH. „Die Zeiten lagen sehr eng beieinander und keiner konnte sich einen Fehler erlauben. Die passieren auf solchen engen Strecken aber sehr schnell. Nach dieser Veranstaltung darf sich keiner mehr über die Balance zwischen den verschiedenen Herstellern beschweren.“

Gesamtwertung Italian Baja:

1. N. Al Attiyah (QAT) / M. Baumel (FRA) MINI ALL4 Racing – 3h 59m 44s
2. R. Varela (BRA) / G. Gugelmin (BRA) Toyota – 4h 01m 08s
3. V. Vasilyev (RUS) / K. Zhiltsov (RUS) Toyota – 4h 03m 34s
4. M. Dabrowski (POL) / J. Czachor (POL) Toyota – 4h 06m 47s
5. M. Zapletal (CZ) / Ourednicek (CZ) H3 – 4h 10m 21s